

Thema „Apfel“

passt am besten Anfang Herbst

Fragen zum Gesprächseinstieg:

- was kann man aus Äpfeln alles machen?

(Kuchen, Gelee, Marmelade, Apfelmus, Bratäpfel, Most, Apfelsaft, Apfelwein, Trockenobst, Obstsalat, Pfannkuchen, Süßspeisen ...)

- wie erntet man die Äpfel? Was braucht man dazu?

(Leiter, Körbe, Stange, Säcke)

Man muß vorher das Gras unter dem Baum mähen, man kann den Baum schütteln, man kann auf den Baum steigen, man kann die Äpfel vom Boden auflesen, man kann die Äpfel vom Nachbarn klauen

Wer ist schon einmal als Kind auf einen Apfelbaum gestiegen?

Wer hat schon mal Äpfel geklaut?

- welche Apfelsorten gibt es? Und welche schmecken am besten?

(Jonagold, Boskop, Cox Orange, Gravensteiner, Golden Delicious, Goldrenette, Jonathan ...)

- Sprichwörter und Zitate zum Thema Apfel:

- Der Apfel fällt nicht weit ... vom Stamm
- Man kann nicht Äpfel mit ... Birnen vergleichen
- Manchmal muss man in den sauren Apfel ... beißen
- Verbotene Äpfel (od. Früchte) sind süß
- Der Adamsapfel (was ist denn das?)
- Der Zankapfel (was bedeutet das?)
- The big apple (Welche Stadt nennt man so? New York)

In welchen Märchen kommt ein Apfel vor?

- Schneewittchen (vergifteter Apfel)
- Frau Holle (Apfelbaum schütteln)

In welcher berühmten Sage wird ein Apfel vom Kopf eines Kindes geschossen?

Wilhelm Tell

Rätsel: Welche Äpfel kann man nicht essen?

- Pferdeäpfel
- Adamsapfel
- Zankapfel

Was hat man früher als Paradiesäpfel bezeichnet?

- Tomaten (in Österreich heißen sie heute noch „Paradeiser“)

Mitbringen:

- verschiedene Apfelsorten
- evtl. ein ganzer Zweig vom Apfelbaum
- frischen Apfelsaft, Apfelmus
- Buch oder Kalender mit Apfelbäumen
- Weiden-Korb, Jute-Sack
- Liedtexte zum Singen (siehe unten)
- Wenn Apfelmus gekocht werden soll, dann Zutaten laut Rezept (siehe unten)

Gedicht
Äpfellese

Das ist ein reicher Segen
In Gärten und an Wegen!
Die Bäume brechen fast.
Wie voll doch alles hanget!
Wie lieblich schwebt und pranget
Der Äpfel goldne Last!

Jetzt auf den Baum gestiegen!
Lasst uns die Zweige biegen,
Dass jedes pflücken kann!
Wie hoch die Äpfel hängen,
Wir holen sie mit Stangen
Und Haken all' heran.

Und ist das Werk vollendet,
So wird auch uns gespendet
Ein Lohn für unsern Fleiß.
Dann zieh'n wir fort und bringen
Die Äpfel heim und singen
Dem Herbst Lob und Preis.

von
Hoffmann von Fallersleben

Gedicht: **Vom schlafenden Apfel**

Im Baum, im grünen Bettchen,
Hoch oben sich ein Apfel wiegt,
Der hat so rote Bäckchen,
Man sieht, dass er im Schläfe liegt.

Ein Kind steht unterm Baume,
Das schaut und schaut und ruft hinauf:
"Ach, Apfel, komm herunter!
Hör endlich doch mit Schlafen auf!"

Es hat ihn so gebeten,-
Glaubt ihr, er wäre aufgewacht?
Er rührt sich nicht im Bette,
Sieht aus, als ob im Schlaf er lacht.

Da kommt die liebe Sonne
Am Himmel hoch daherspaziert.
"Ach Sonne, liebe Sonne,
Mach du, daß sich der Apfel rührt!"

Die Sonne spricht: "Warum nicht?"
Und wirft ihm Strahlen ins Gesicht,
Küßt ihn dazu so freundlich;
Der Apfel aber rührt sich nicht.

Nun schau! Da kommt ein Vogel
Und setzt sich auf den Baum hinauf.
"Ei, Vogel, du mußt singen,
Gewiß, gewiß, das weckt ihn auf!"

Der Vogel wetzt den Schnabel
Und singt ein Lied so wundernetz.
Und singt aus voller Kehle;
Der Apfel rührt sich nicht im Bett.

Und wer kam nun gegangen?
Es war der Wind, den kenn ich schon,
Der küßt nicht und der singt nicht,
Der pfeift aus einem andern Ton.

Er stemmt in beide Seiten
Die Arme, bläst die Backen auf
Und bläst und bläst; und richtig,
Der Apfel wacht erschrocken auf.

Und springt vom Baum herunter
Grad in die Schürze von dem Kind;
Das hebt ihn auf und freut sich
Und ruft: "Ich danke schön, Herr Wind!"

Reinick, Robert (1805-1852)

Der Apfeltraum im Apfelbaum

Hoch in einem Apfelbaum
träumt' ein Apfel einen Traum.
"Ha! Der Schönste bin ich. Seht,
wie gut mir dieses Schönsein steht!

Rot die Backen, prall und rund,
zudem bin ich kerngesund.
Jeder, der mich sieht, ruft: 'Oh!
diesen Apfel mag ich so!

Lieber Apfel, komm zu mir!
Mir gelüftet sehr nach dir.'
Nicht mit mir. Ich rufe: 'Pah!
Ich bin nicht für jeden da!'"

Sprach's und streckte sein Gesicht
zu der Sonne hellem Licht.
Längst war'n alle Äpfel fort,
nur der Apfel hing noch dort,

oben hoch in seinem Baum.
Wahr geworden war sein Traum.
Als der Winter zog ins Land,
man ihn dort noch immer fand.
Er hängt jetzt noch, welk, verfroren,
seine Schönheit ist verloren.



Gedicht:

Eine schöne Bescherung

Drei Äpfel hat die Mutter,
doch Kinder hat sie vier.
Sie soll die Äpfel teilen.
Sagt wie gelingt es ihr?

Die Mutter hat vier Kinder,
und Äpfel sind's nur drei?
Da kocht die kluge Mutter
schnell einen Apfelbrei!

Quiz mit der ganzen Runde:

**Wieviele Wörter finden wir,
die mit „Apfel“ beginnen?**

- 1) **Apfelmus**
- 2) **Apfelbaum**
- 3) **Apfelernte**
- 4) **Apfelkern**
- 5) **Apfelsaft**
- 6) **Apfelwein**
- 7) **Apfelessig**
- 8) **Apfelkorn (ein Schnaps)**
- 9) **Apfelsorten**
- 10) **Apfelstrudel**
- 11) **Apfelkuchen**
- 12) **Apfelpfannkuchen**
- 13) **Apfeltasche**
- 14) **Apfelschäler (ein Küchenutensil)**
- 15) **Apfelblüte**
- 16) **Apfelgelee**
- 17) **Apfelkraut (Wer kennt das? Eine Art Apfelgelee.)**
- 18) **Apfelplantage**
- 19) **Apfelquitte (eine Frucht)**
- 20) **Apfel...sine ☺**

Einkehr

Bei einem Wirte wundermild
Da war ich jüngst zu Gaste.
Ein goldner Apfel war sein Schild
An einem langen Aste.

Es war der gute Apfelbaum
Bei dem ich eingekehret
Mit süßer Kost und frischem Schaum
Hat er mich wohl genähret.

Es kamen in sein grünes Haus
Viel leichtbeschwingte Gäste
Sie sprangen frei und hielten Schmaus
Und sangen auf das Beste.

Ich fand ein Bett in süßer Ruh
Auf weichen, grünen Matten
Der Wirt er deckte selbst mich zu
Mit seinem kühlen Schatten.

Nun fragt ich nach der Schuldigkeit.
Da schüttelt er den Wipfel
Gesegnet sei er allezeit
von der Wurzel bis zum Gipfel.

(Volkslied von Ludwig Uhland)

Der Apfel (Mitsprechgedicht)

Schau - dieser große Apfelbaum!
Ist dieses Bild nicht wie ein ... Traum?

Er trägt an seinen Äpfeln schwer -
wenn einer davon nur meiner ... wär'!

Die roten ganz oben in seinen Ästen -
ich glaub, das sind die aller ...besten.

Der Stamm ist hoch und sehr gerade.
Ich komm nicht rauf und das ist ... schade.

Ich glaube ohne eine Leiter
komm ich einfach hier nicht ... weiter.

Doch halt – da liegt 'ne hölzerne Stange
das könnte geh'n – sie ist recht ... lange.

Jetzt mit der Stange gegen den Ast -
schon lässt er fallen seine süße ... Last.

Ein herrlich roter Apfel fällt ins Gras -
es ist sehr hoch und auch noch ... nass.

Rot leuchtet der Apfel im grün der Wiesen -
jetzt endlich kann ich ihn ge ... nießen.

Wie gut, dass ich ihn mir schmecken ließ -
er schmeckte saftig, kaum sauer, sondern ... süß,

Solche Äpfel schmecken am besten pur -
jetzt bin ich zufrieden durch Mutter ... Natur!

Ein guter Apfel macht lustig und heiter -
ich gehe beschwingt meiner Wege ... weiter.

Das Apfelgedicht geht nun zu Ende hier -
nimm dir jetzt selbst einen Apfel und ... probier!

Zitate von Apfel und Baum

Beiß nicht gleich in jeden *Apfel*, er könnte ... sauer sein! (Lied von Wenke Myrrhe)

Der *Apfel* fällt nicht weit ... vom Stamm (oder ... vom Birnbaum)

Der glänzendste *Apfel* beinhaltet den größten ... Wurm.

Ein *Apfel* pro Tag, mit dem Doktor kein ... Plag.

Manchmal muss man in den sauren ... *Apfel* beißen.

Verbotene *Äpfel* sind ... süß.

Wer in einen sauren *Apfel* gebissen hat, dem schmeckt der süße ... desto besser.

Krumme *Bäume* tragen auch ... Früchte.

An der Frucht erkennt man den ... *Baum*.

Auch ein kleiner *Baum* ziert einen grossen Garten.

Einen alten *Baum* verpflanzt man nicht.

Herbstlieder

Der Herbst, das ist 'ne tolle Zeit

Der Herbst, das ist 'ne tolle Zeit,
Da gibt es Früchte weit und breit.
Fidi-rallala, fidi-rallala, fidi-ralla-lala-la.
Die Äpfel schmecken mir gar sehr,
Die Birnen mag ich noch viel mehr
Fidi-rallala, fidi-rallala, fidi-ralla-lala-la.
Kastanien sind sehr stachelig,
Wenn sie mich treffen, macht's zwick-zwick.
Fidi-rallala, fidi-rallala, fidi-ralla-lala-la.
Die Eicheln haben einen Hut,
Dem Mäuschen schmecken sie sehr gut.
Fidi-rallala, fidi-rallala, fidi-ralla-lala-la.
(zu singen nach der Melodie „Ein Vogel wollte Hochzeit machen“)

Der Herbst ist da

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da,
Er bringt uns Wind, hei hussassa!
Schüttelt ab die Blätter,
Bringt uns Regenwetter.
Heia hussassa, der Herbst ist da!
Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da,
Er bringt uns Obst, hei hussassa!
Macht die Blätter bunter,
Wirft die Äpfel runter.
Heia hussassa, der Herbst ist da!
Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da,
Er bringt uns Wein, hei hussassa!
Nüsse auf den Teller,
Birnen in den Keller.
Heia hussassa, der Herbst ist da!
Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da,
Er bringt uns Spaß, hei hussassa!
Rüttelt an den Zweigen,
Lässt die Drachen steigen
Heia hussassa, der Herbst ist da!

Gymnastik / Bewegungen zum Thema Apfel

- Äpfel pflücken (eine Hand ganz nach oben strecken, dann die andere Hand)
- auf eine Leiter steigen (mit beiden Armen abwechselnd nach oben fassen)
- Äpfel aufheben (mit der Hand bis zum Boden fassen, soweit möglich)
- einen Sack tragen (beide Hände über die linke Schulter, als würde man einen Sack auf dem Rücken tragen, dann die Seite wechseln)
- die gesammelten Äpfel in einen Korb werfen (statt Äpfel Tennisbälle verwenden, einen Korb in die Mitte der Runde stellen, nacheinander darf jeder 3 „Äpfel“ in den Korb werfen) – wer trifft am besten?

Aktivitäten für Gruppen zum Thema Apfel

- Äpfel schälen und verkosten
- verschiedene Sorten Äpfel od. Apfelsaft verkosten
- Apfelmus selber kochen (Rezept siehe unten) und frisch verkosten oder in kleine Gläser füllen und mitgeben

Welches Bundesland ist für seine Äbbelwoi (Apfelwein) bekannt?

- Hessen

Welcher Fernsehmoderator hat in seiner Sendung „Der blaue Bock“ immer Apfelwein aus „Bembelche“ (kleine Krüge) ausgeschenkt?

- Heinz Schenk (siehe Bild)

Ein Geheimnis war lange Zeit, dass Heinz Schenk gar kein Hesse war, sondern aus Mainz stammte. Ein weiteres Geheimnis war, dass Schenk selbst während der Sendung immer nur Apfelsaft trank, um sich konzentriert der Sendung widmen zu können. Jeder prominente Gast der Fernsehsendung bekam am Ende seines Auftritts einen Bembel überreicht.



Rezept Apfelmus

Zutaten für 4 Personen

- 1 kg Äpfel
- Saft einer 1/2 Zitrone (Limette schmeckt auch lecker)
- 1/8 l Wasser
- 4 EL Zucker
- 1/2 Päckchen Vanillezucker

Äpfel im Zitronenwasser zugedeckt 15-20 Minuten kochen, bis die Äpfel weich sind und zerfallen. Apfelmus nach Belieben mit einem Kartoffelstampfer noch feiner stampfen.

Tipp: Zimt sorgt im Apfelmus für tolles Aroma! Dafür einfach eine Zimtstange mitköcheln lassen und nach der Kochzeit aus dem Topf nehmen. Alternativ kann man das Apfelmus nach dem Kochen mit etwas Zimtpulver abschmecken.

oder

1,5 kg Äpfel

2 - 3 EL Zucker

1 EL Zitronensaft

kann man noch mit Zimt / Vanille verfeinern

300 ml Wasser

Zubereitung:

Wasser, Zitronensaft und Zucker in einen größeren Topf geben.

Die Äpfel schälen, in Stücke schneiden und mit in den Topf geben.

Die Apfelmus Rohmasse zum Kochen bringen und bei mittlerer Hitze die Äpfel weich kochen lassen.

Den Topf zur Seite schieben und mit einem Pürierstab die Äpfel pürieren.

Will man das Apfelmus auf Vorrat kochen, kann man es in mit heißem Wasser ausgespülte Marmeladengläser mit ebenfalls ausgekochtem Schraubdeckel einfüllen, Deckel drauf und für ein paar Minuten auf den Kopf stellen.

Wurde alles vorher mit kochendem Wasser behandelt ist die Gefahr der späteren Schimmelbildung auf dem Apfelmus recht gering.

Dieses Rezept ergibt etwa 4 Gläser Apfelmus.

Das Apfelmus hält mindestens ein halbes Jahr lang ohne zusätzliche Kühlung.